

Mitteilung

öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|------------------------------------|------------|
| Ausschuss Schule und Weiterbildung | 24.11.2014 |
| Integrationsrat | 24.11.2014 |
| Ausschuss Soziales und Senioren | 27.11.2014 |

Sprachförderprojekt für Flüchtlingskinder in der Notaufnahme Herkulesstraße

Mit Beschluss vom 8.4.2014 (0789/2014) hat der Rat die Durchführung eines vom Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität Köln (ZfL) betreuten Sprachförderprojekts ermöglicht.

Seit Mai 2014 wurden rd. 120 Kinder der Altersgruppen 6-14 in 12 Gruppen gefördert. Sie erhalten neben der täglichen Betreuung durch die Fachkräfte des DRK wöchentlich jeweils zwei Unterrichtsstunden zur intensiven Sprachförderung durch Lehramtsstudierende, die die Möglichkeit haben, sich diese Tätigkeit als Berufsfeldpraktikum anerkennen zu lassen. Die fachliche Projektleitung erfolgt durch das ZfL, die Studierenden nehmen zu Beginn der Praktikumsphase an einem Blockseminar teil und werden auch während des Praktikums fachlich eng begleitet.

Die erste Projektphase war sehr erfolgreich und konnte sogar während der Semesterferien weiter geführt werden. Es besteht ein so hohes Interesse der Studierenden an diesem Angebot, dass die Anzahl der Gruppen noch ausgeweitet werden kann. Es ist daher vorgesehen, ab sofort auch Sprachförderung für die Altersgruppe bis 17 anzubieten. Dies war bisher aus Kapazitätsgründen nicht möglich. Es können bis zu 160 Kinder gefördert werden.

Aufgrund der Erfahrungen im ersten Projektabschnitt ist es möglich, die Kalkulation für die Gruppen so umzustellen, dass eine Ausweitung der Gruppenanzahl kostenneutral erfolgen kann. Insbesondere konnte der Honorarsatz angepasst werden, da die Studierenden durch die Anerkennung als Berufsfeldpraktikum bereits einen hohen Anreiz haben, am Projekt teilzunehmen.

Eine aktualisierte Kostenübersicht ist in der Anlage dargestellt. Nach Abschluss der 2. Projektphase wird die Verwaltung einen ausführlichen Erfahrungsbericht vorlegen.

gez. Dr. Klein